

### **1. Weiterbildung**

Unsere Katechetin Unterstufe stellt den Antrag zur Kostenbeteiligung für die Teilnahme an einer Weiterbildung. Kosten total Fr. 223.80. Matthias Renggli unterstützt den Antrag.

#### **Beschluss:**

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **2. Zusatzkredit und Antrag KGV**

Mobiliar/Einrichtung: Für die Möblierung und Einrichtung des Zentrums liegt ein Kostenvoranschlag von CHF 50'000.- (inkl. Sicherheit) vor.

Nach Diskussion beschliesst die Kirchenpflege folgenden Antrag vor die Kirchgemeindeversammlung zu bringen:

#### **Antrag:**

Die Kirchenpflege Glattfelden – Eglisau - Rafz beantragt der Kirchgemeindeversammlung für die Inneneinrichtung des neuen Begegnungszentrum Glattfelden den Betrag von **CHF 50'000** zuzustimmen.

### **3. Budgetabnahme und Antrag KGV**

Claude Bonfils informiert, dass der Restbetrag Orgel Eglisau als transitorische Buchung in die Rechnung 2021 integriert wird. Der Beitrag der Stiftung Eglisau in der Höhe von CHF 20'000.- und des Synodalarats folgen erst im nächsten Jahr, da die Schlussabrechnung noch nicht vorliegt.

Umbau Pfarrhaus: CHF 200'000.- dieses Jahr, CHF 529'000.- zusätzlich. Für die Alarmanlage und Sicherheit wird CHF 22'000.- budgetiert. Ebenso werden die Mehrkosten von CHF 50'000.- voranschlagt.

Beitrag der Stiftung Glattfelden: C. Bonfils schickt noch in diesem Jahr eine Rechnung in der Höhe von CHF 125'000.- an die Stiftung.

#### **Beschluss:**

Das Budget 2022 mit Ausgaben von CHF 1'892'844 und Einnahmen von CHF 1'884'554 (ergibt ein Budgetdefizit von CHF 8'390) wird von der Kirchenpflege angenommen und der KGV zur Annahme empfohlen.

### **4. Steuersatz festlegen und Antrag KGV**

1 % entspricht ca. CHF 85'000.-. Deshalb schlägt C. Bonfils einen unveränderten Steuerfuss von 13 % vor.

#### **Beschluss:**

Der Kirchgemeindeversammlung wird für 2022 ein Steuersatz von 13 % beantragt.

### **5. Definitive Traktandenliste KGV festlegen**

1. Bewilligung von Fr. 50'000 für die Inneneinrichtung des neuen Begegnungszentrum Glattfelden
2. Genehmigung des Voranschlages 2022
3. Festlegung des Steuerfusses auf 13 %
4. Anfrage gemäss §51 des Gemeindegesetzes